

Neueste Meldungen

Samstag, 6 Uhr morgens.

... dass die Soldaten mit mehr überprüften sein dürfte.
 Zudem wir diese Maßnahmen zur Kenntnis der Bevölkerung bringen, sei noch bemerkt, dass für die Rückkehr nach wie von die 5 D. Nation in allen Gemeinden maßgebend bleibt.

Von der Grippe.

Das 7. Regiment hat das 88. Opfer zu beklagen in der Person des Soldaten Denis Papauz, vom Bat. 1/14. Der Gesundheitszustand der in Basel stehenden Truppen ist in erfreulicher Weise ein guter.

Im Kanton wurden letzte Woche 2063 neue Fälle festgestellt, davon 59 schwere und 15 Todesfälle. Die Stadt Freiburg verzeichnet in der Woche vom 26. November bis 1. Dezember 8 Todesfälle infolge Grippe.

Schlagereten.

Am Mittwoch nachmittag kam es in der Wirtschaft von Kessels-sur-Moncalens zwischen den bernischen Grubenarbeitern und einigen Bauern von Kessels zu Schlagereten. Ebenso bei Bruck in der Nähe der Fabrik zwischen einer Gruppe Berner Arbeiter und 4 Stakenern.

In Bruck wurden die trunkenen Arbeiter derart handgreulich, dass heute etwa 10 von ihnen an Gesicht und Händen zum Teil ernstlich verwundet, in ärztlicher Behandlung sind.

Gottesdienstdienung.

Sonntag, den 8. Dezember.

Fest Maria Unbefleete Empfängnis.

Lichtrauchfeier. 6 1/2 Uhr. Nordteam mit Segen und Generalkommunion der Kongregationen. 8 1/2 Uhr. Amt, Predigt und Segen. 2 Uhr. Vesper und Segen.

Pfarrkirche St. Moritz. 6 1/2 Uhr. Frühmesse, Generalkommunion der Pfarkeinfelder und der Junglingskongregation. — 8 1/2 Uhr. Hochamt, deutsche Predigt und Segen. — 10 Uhr. hl. Messe. — 1 1/2 Uhr. Vesper und Segen. — 8 Uhr. Rosenkranz, französische Ansprache, Einweihung der neuen Muttergottesstatue, Prozession und Segen.

Franziskanerkirche. 6, 6 1/2, 7, 7 1/2, 8 Uhr. Messe. — 9 Uhr. Hochamt. — 10 1/2 Uhr. akademischer Gottesdienst. — 2 Uhr. Vesper und Segen.

Das Opfer ist für die Armenbestimmung bestimmt.

Franziskanerkirche.

Triduum: 8., 9. und 10. Dezember 1918. Jahresfeier der Auffindung des Leibes des hl. Franziskus von Assisi.

Sonntag, den 8. Dezember: Fest der Unbefleeten Empfängnis. 9 Uhr. Hochamt mit Aushebung des Allerheiligsten und Segen. Abends 8 1/4 Uhr. französische Predigt und Segen.

Montag, den 9. Dezember: 8 Uhr. hl. Messe mit Aushebung des Allerheiligsten und Segen. Abends 8 1/4 Uhr. französische Predigt und Segen.

Dienstag, den 10. Dezember: 8 Uhr. hl. Messe mit Aushebung des Allerheiligsten und Segen. Abends 8 1/4 Uhr. französische Predigt, Te Deum und Segen.

N.B. In jedem der drei Tage, Abtag von 7 Jahren und 7 Quadranten, und einmal vollkommener Abtag unter den gewöhnlichen Bedingungen. (Breve des hl. Vaters Benedikt XV. vom 4. Oktober 1918.)

Die finanziellen Klauseln des Waffenstillstandes.

Paris, 6. Dez. ag. (Havas.) Der Finanzminister übermittelt folgende Note: Die finanzielle Unterkommission der Waffenstillstandskommission in Spa, in der Frankreich durch Celles und Saffier vertreten ist, hat soeben ihre Arbeiten beendet. Sie hat die Bedingungen fest, unter denen die finanziellen Klauseln des Waffenstillstandes für Deutschland ausgefüllt werden müssen. Deutschland wird seine Eisenbahnen, Bergwerke und Bäder, wie auch Teile industrieller, kommerzieller oder kolonialer Unternehmungen, an denen der Staat beteiligt ist, wieder abtreten, veräußern, noch verpfänden können. Es wird aus den dem Staat gehörenden fremden Werten wie auch aus dem Goldbestand der Reichsbank nur unter bestimmten Bedingungen Geld beziehen können. Deutschland gibt den französischen und belgischen Behörden die Papiere, Werte und verschiedenen Dokumente, die es in Nordfrankreich und Belgien geraubt hat, sofort zurück. Die französischen Werte sind zum größten Teil in Brüssel und Lüttich. Sie werden nach Frankreich zurückgebracht, und den Besitzern zurückgegeben, sobald deren materielles Recht darauf anerkannt ist. Deutschland wird die Geldguthabens (Bonds de monnaie) der Städte, der Handelskammern oder anderer, die es im Besitze hat, herausgeben, wie auch das zum Brände benötigte Material, die Holzplatten, Filigranpapiere usw. Es wird ferner die öffentlichen und privaten Archive, die Buchhaltungen, und die zum Kaiser gehörenden Dokumente herausgeben, ebenso die Pläne, Kostenvoranschläge und Zeichnungen, die für den industriellen Wiederaufbau der besetzten Gebiete wichtig sind. Deutschland verpflichtet sich auch, die aus den Museen und bei Besuchen weggenommenen Kunstgegenstände zurückzugeben. Deutschland wird im Laufe des Monats Dezember den Bestand der belgischen Nationalbank, sowie das Guthaben der französischen und belgischen Banken, das es weggenommen, oder in Besitz genommen hat, wieder hergeben. Dasselbe wird Herrner den Alliierten aus dem Kapital fortgenommene Gold ausliefern, vor allem die 20 Millionen, die es in Erfüllung des Dreiervertrages vom russischen Gebiet erhalten zu haben anerkennt. Dieses Gold wird nach Paris in die Gewölbe der Bank von Frankreich überführt werden, wofür die gemeinsame Rechnung der Alliierten erkannt werden soll. Es versteht sich von selbst, dass bezüglich der Titel, Wertpapiere, Guthaben, usw., sowie auch für das Gold, die von Deutschland im Laufe ihres Selbstschutzes weggenommen wurden, und die nicht bis zu dem vorhergehenden Zeitpunkt zurückgeliefert sind, die hauptsächlich den Besatzern gemacht werden. Der Finanzminister hat die genauesten Verfügungen erteilt, damit, was die französische Regierung anbetrifft, die verschiedenen Anordnungen ohne Verzug zur Ausführung gelangen.

reich und seine Teilnahme an den Verhandlungen die einstimmige Unterzeichnung des amerikanischen Volkes haben wird. Es sind alle Anzeichen dafür vorhanden, dass der politische Sturm, der sich bei der Ankündigung seiner Reise nach Europa erhoben hatte, nachgehenden hat. Selbst die Führer der entgegengesetzten politischen Überzeugung sagen: aus, sie glauben, dass, da der Präsident sich entschlossen habe zu gehen, man ihm jede Unterstützung zukommen sollte. Eine typische diesbezügliche Erklärung wurde vom Abgeordneten Mann, dem Führer der republikanischen Partei im Repräsentantenhaus gemacht. Er sagte u. a.: Es werden durch die Republikaner des Hauses keine gemeinsamen Anstrengungen gemacht werden, um ihm während seiner Abwesenheit Hindernisse in den Weg zu legen. Das amerikanische Volk wird es nicht dulden, dass man den Präsidenten fröhlich, während er in einer so wichtigen Mission im Ausland sei. Ich glaube, er sollte die Unterstützung des Kongresses haben, inwieweit als jene Interessen auf dem Spiele stehen, und dass es nicht erlaubt sein sollte, das Parteifriede auf seine Mission stören zu erlauben, oder dass die übrige Welt den Eindruck erhalte, das amerikanische Volk sei in einer Angelegenheit, die den Frieden der Welt betrifft, unartig.

Wilson bringt mehrere Tonnen Altkennmaterial.

New York, 6. Dez. ag. (Havas.) Gleichzeitig mit der Europareise des Präsidenten Wilson wird ein umfangreiches Altkennmaterial im Gewicht von mehreren Tonnen mitgeführt, das Dokumente enthält, die bisher noch nicht veröffentlicht wurden, und die während der ganzen Dauer des Krieges durch eine Spezialkommission in Erwartung der Friedenskonferenz gesammelt worden sind.

Der Seimtransport der Amerikaner.

Washington, 6. Dez. ag. (Havas.) General March teilt mit, dass zwischen 150.000 und 175.000 Soldaten während des Monats Dezember aus Europa nach Amerika zurückkehren werden, und danach im März von 300.000 Mann monatlich 649.000 Mann in Kantonnementen in den Vereinigten Staaten sein zur Demobilisierung bezeichnet werden.

Die Engländer in Köln.

Köln, 7. Dez. ag. Seit Freitag morgens 11 Uhr ziehen englische Panzertruppen, begleitet von Panzerautomobilen, in die Stadt ein.

Forderungen Tirols.

Wien, 6. Dez. ag. (Frankf. Betg.) Aus Innsbruck wird gemeldet: Tirol stellt folgende Forderungen für den Fall seines Anschlusses an Deutschland: Tirol erhält für 20 Jahre einen von der Landesversammlung im Einvernehmen mit der deutschösterreichischen Nationalversammlung zu vereinbarenden namhaften Betrag für den Wiederaufbau und die wirtschaftliche Wiederrichtung des Landes. Zwei Drittel der von Tirol geleisteten Steuern und Abgaben dürfen für Tirol verwendet werden. Ohne Zustimmung der Tiroler Landesversammlung darf kein politisches Bündnis mit einem auswärtigen Staat, kein politischer Anschluss, kein Abbruch wirt-

schafflicher Verträge Platz greifen. Die Tiroler Landesversammlung darf mit den benachbarten Staaten föderale oder Reichsbegründungsverträge im Einvernehmen mit Wien treffen. Dazu treten noch einige Nebenforderungen.

Kommunisten im sozialistischen Deutschland.

Berlin, 6. Dez. ag. (Frankf. Betg.) Der Rat der Volksbeauftragten hat am 3. Dezember eine Verordnung beschlossen, die entsprechend der Verfassung vom 19. November weitgehende Kommunisten verbietet.

Wahlkampf in Berlin.

Berlin, 7. Dez. ag. (Havas.) Der „Wohlfahrt“ meldet: In einer Versammlung von Frontsoldaten, Urlaubern und Desertieren, die protestierten, dass keiner ihrer Vertreter in den A. S. R. aufgenommen wurde, erschien ein Soldat und machte die Mitteilung, dass der Volkstribunal gegen 5 Uhr verhaftet worden sei. Der daraufhin veranstaltete Demonstrationzug wurde vor dem Oranienburger Tor von Soldaten mit Maschinengewehrfeuer empfangen und auseinandergetrieben.

Politische Stimmung in Holland.

Paris, 6. Dez. ag. (Havas.) Man meldet aus dem Haag: Der radikale Abgeordnete Marchand erklärte in der zweiten niederländischen Kammer, dass der Aufenthalt des früheren deutschen Kaisers in Holland Schwierigkeiten mit den fremden Mächten verursachen könne und dass man daher den Kaiser einladen müsse, nach Deutschland zurückzukehren. Die Kammer verweigerte die Entgegennahme einer Interpellation von Wijnkoop über den Aufenthalt des früheren Kaisers, den Durchzug deutscher Truppen durch Limburg und die jüdischen Pogrome.

Eisenbahnunglück.

Léonard, 7. Dez. ag. (Havas.) Gestern Abend stieß der von Lékans kommende Expresszug 300 Meter vor Bahnhof von Meung sur Loire auf einen Zug amerikanischer Urlocher. Vier Wagen wurden beschädigt. Man zählt 25 Verletzte. 10 Tote wurden bisher identifiziert; andere Leichen liegen noch unter den Trümmern.

Die Vereinten Bundesversammlung.

Berlin, 6. Dez. ag. Der am Mittwoch, den 11. Dezember, vormittags 9 Uhr, zusammengetretenen vereinigten Bundesversammlung liegt folgende Tagesordnung vor: Wahl des Bundespräsidenten für 1919, Wahl des Vizepräsidenten des Bundesrates für 1919, Wahl des Vizepräsidenten der Bundesversammlung, Wahl des Bundespräsidenten des Bundesgerichts für 1919/20, sowie der Erziehungsmänner des Bundesgerichts, Wahl des Generals, Regimentskommandanten.

Frühstes Brot.

Berlin, 6. Dez. ag. (Mitteilung des Ernährungsamtes.) Befehl auf die ihm vom Bundesrat am 2. Dezember erteilte Ermächtigung, hat das eigentliche Ernährungsamt eine Verfügung erlassen, gemäß welcher geteilt wird, inwieweit wieder gestiftetes Brot mindestens vorgelagertes Brot in Verkehr zu bringen.

schafflicher Verträge Platz greifen. Die Tiroler Landesversammlung darf mit den benachbarten Staaten föderale oder Reichsbegründungsverträge im Einvernehmen mit Wien treffen. Dazu treten noch einige Nebenforderungen.

Kommunisten im sozialistischen Deutschland.

Berlin, 6. Dez. ag. (Frankf. Betg.) Der Rat der Volksbeauftragten hat am 3. Dezember eine Verordnung beschlossen, die entsprechend der Verfassung vom 19. November weitgehende Kommunisten verbietet.

Wahlkampf in Berlin.

Berlin, 7. Dez. ag. (Havas.) Der „Wohlfahrt“ meldet: In einer Versammlung von Frontsoldaten, Urlaubern und Desertieren, die protestierten, dass keiner ihrer Vertreter in den A. S. R. aufgenommen wurde, erschien ein Soldat und machte die Mitteilung, dass der Volkstribunal gegen 5 Uhr verhaftet worden sei. Der daraufhin veranstaltete Demonstrationzug wurde vor dem Oranienburger Tor von Soldaten mit Maschinengewehrfeuer empfangen und auseinandergetrieben.

Politische Stimmung in Holland.

Paris, 6. Dez. ag. (Havas.) Man meldet aus dem Haag: Der radikale Abgeordnete Marchand erklärte in der zweiten niederländischen Kammer, dass der Aufenthalt des früheren deutschen Kaisers in Holland Schwierigkeiten mit den fremden Mächten verursachen könne und dass man daher den Kaiser einladen müsse, nach Deutschland zurückzukehren. Die Kammer verweigerte die Entgegennahme einer Interpellation von Wijnkoop über den Aufenthalt des früheren Kaisers, den Durchzug deutscher Truppen durch Limburg und die jüdischen Pogrome.

Eisenbahnunglück.

Léonard, 7. Dez. ag. (Havas.) Gestern Abend stieß der von Lékans kommende Expresszug 300 Meter vor Bahnhof von Meung sur Loire auf einen Zug amerikanischer Urlocher. Vier Wagen wurden beschädigt. Man zählt 25 Verletzte. 10 Tote wurden bisher identifiziert; andere Leichen liegen noch unter den Trümmern.

Die Vereinten Bundesversammlung.

Berlin, 6. Dez. ag. Der am Mittwoch, den 11. Dezember, vormittags 9 Uhr, zusammengetretenen vereinigten Bundesversammlung liegt folgende Tagesordnung vor: Wahl des Bundespräsidenten für 1919, Wahl des Vizepräsidenten des Bundesrates für 1919, Wahl des Vizepräsidenten der Bundesversammlung, Wahl des Bundespräsidenten des Bundesgerichts für 1919/20, sowie der Erziehungsmänner des Bundesgerichts, Wahl des Generals, Regimentskommandanten.

Frühstes Brot.

Berlin, 6. Dez. ag. (Mitteilung des Ernährungsamtes.) Befehl auf die ihm vom Bundesrat am 2. Dezember erteilte Ermächtigung, hat das eigentliche Ernährungsamt eine Verfügung erlassen, gemäß welcher geteilt wird, inwieweit wieder gestiftetes Brot mindestens vorgelagertes Brot in Verkehr zu bringen.

Für die Redaktionen verantwortlich: Josef Pauchard; Dr. Fr. Wäger.

Verkaufs-Steigerung

Dienstag, den 17. Dezember 1918, um 8 Uhr nachmittags, werden die Geschwister Felix, Carl und Peter Schaller, Jakob-Johann, in einem Privatzimmer der Pfarrverwaltung, ihre nachstehenden Liegenschaften an eine öffentliche Verkaufsstelle bringen:

- 489 9 4 Brülle Nr. 76 1/2, Wohnung, Scheune, Stall von 13 Stuten 20 Fuß (1 We 24 Meter).
- 467 9 5 Brülle Nr. 76 1/2, Wohnung, Scheune (800 Stuten), Dreieckigen trigonometrischen Grund.
- 489 9 4 Brülle Nr. 76 1/2, Wohnung, Scheune, Stall von 1 We 24 Meter (13 Stuten 20 Fuß).
- 470 9 14 Stedader, Wiese von 17 Aren 64 Meter (100 Aulen).

Die Bedingungen werden vor der Versteigerung veröffentlicht. Karten, den 28. November 1918. Aus Auftrag: Dr. Emil Sosa, Notar.

Holzsteigerung

Die Gemeinde Guggenmels wird am Freitag, den 28. Dezember 1918, nachmittags von 1 Uhr an im Guggenmels und Mauerers öffentlich versteigern:

50 Acker; 50 Acker.

Die Ausschreibungen für 7000, 8000 und 9000, werden nach Schluss der Steigerung eröffnet. Beginn der Steigerung um 10 Uhr. Guggenmels, 4. Dezember 1918. Aus Auftrag: Die Gemeindefreier.

Werkzeugkasten

- Laubsägewerkzeuge
 - Laubsägeholz
 - Cashenlampen
 - Gaslampen
 - Gasflaschen
 - Kaltherapparate
 - Sattlermaschinen
 - Marktsäge
 - Sackformeln
- Grosse Auswahl

Haushaltungs-Artikel

Bestellhafte Preise

B. WASSMANN & CO. FREIBURG

Zu verkaufen eine gute Mühle und zwei Meissen. Auskunft erteilt Hermann Schwarz, Mühlerei.

Damen-Confection

Prachtvolle Auswahl in Mänteln, seidene und wollene Blusen, Unterröcke, Pelze, etc. Günstige Preise J. Monney, Bahnhofstr. 28, Freiburg.

Holzsteigerung

Am Montag, den 9. Dezember 1918, von nachmittags 1 Uhr an, lassen die Gebr. Wäger, von Weibühl auf dem Guggenmels 30 Acker Laubholz und 11 Acker Laubholz öffentlich und freiwillig versteigern. 2810

Bank E. ULDRY & Co. FREIBURG

Wir vergüten:

- In Kassahalt 4 %
- Auf ein Jahr fest 5 %
- Auf 3 oder 5 Jahre fest 5 1/2 %

Wir nehmen als Zahlung andere existierende Titel Barren in Goldmehl. Jeden Freitag Nachmittags

Viehsteigerung

Wegen Verkauf des Gehmweises, wird der Unterzeichnete, am Dienstag, den 17. Dezember, um 12 1/2 Uhr nachmittags, vor seiner Wohnung in Ponthay, 6 Rindern und großschichtige Rinde, wovon 1 Schwarzes, eine neuneinzigjährige Kuh, ein einjähriger Stier, ein einjähriger Stier, zwei einjährige Küder, ein junger Stier von 3 Wochen, an eine öffentliche Steigerung bringen. Das Vieh wird am Montag vorgeführt. Versteigerung. Der Versteigerer: W. H. Hoyer. 2801

Holz-Verkauf

Die Gemeinde Maffien schreibt hiermit zum Verkauf aus circa 280 m³ Fichten und circa 70 m³ Buchen aus den Gemeinde-Waldungen, eingeteilt in 10 Lote. Schriftliche Preisangeben sind zu machen bis Freitag, den 13. Dezember, abends 6 Uhr auf der Gemeinde-Schreiberei Maffien. Für Befristung des Holzes wende man sich an den Gemeindevorstand Maffien, wovon am 9. und 10. Dezember zur Verfügung sein wird, das Holz zu geben. Sachungen müssen 10 Tage nach der Übergabe erfolgen. Maffien, den 2. Dezember 1918. Der Gemeindevorstand.

ACHTUNG

Wer hat noch Gänse zu verkaufen? Offertiert 6 Fr. per Kilo geschlachtet und gegut. J. FRIES, Cortast.



Abonnements... 12 Monate 6 Monate... Preis: Fr. 24.- Fr. 12.-

Redaktions- und Verlagsadresse...

Sie Glaube - Sie Vernunft - Wer hat...

Dem hl. Petrus gab Christus gewalt; zu ihm und zu ihm hat er gesagt: Was ich bindet, soll auch auf Erden sein...

Todes-Anzeige... Arnold Pürro... geb. 1890, von Oberrohr... Trompeter, 2. Bataillon 17...

Dankagung... Herr Franz Grossrieder... Musiklehrer am Kolleg St. Michael... für seine Seelenruhe findet statt am Dienstag...

Als willkommene Fest-Geschenke: Uhren, Gold- & Silberwaren... ARMBANDUHREN... Präzisionsuhren: „Longines, Omega, Zenith“...

Todes-Anzeige... Polikarp Roggo und Peter Roggo... nach kurzer Krankheit (Grippe) zu sich ins bessere Jenseits abzurufen...

Heimwesen-Verkaufsteigerung... Dienstag, den 10. Dezember 1918, um 2 Uhr nachmittags... in einem Privatzimmer der Wirtschaft Klein-Bödingen...

In verkaufen schönes Heimwesen... von 6 Jucharten mit gutgehender Wirtschaft, alles neu, Scheune mit Einfahrt...

Viga für den Erhalt freiburgischen Erde... Die Viga ist beauftragt, mehrere Güter zu verkaufen... Sie besitzt zahlreiche Offerten für den Verkauf...

Todes-Anzeige... Der Siebente... für die Verstorbenen, welche wir auch fernerhin Ihrem kommen Gebete bestens empfehlen...

Modern Schuh-Co. A.G. Freiburg... Katalog zu verlangen... Bei gleicher Qualität immer billiger im Preis...

Jüngling... von 15 bis 20 Jahren gesucht, der wachen kann, auf Nachtschichten oder nach Wecheln... Gelegenheitsfranzösisch zu lernen...

Heimwesen zu verpachten... Die Erbschaft des H. Wrolet in Stebenzach bei Freiburg... Schriftliche Angaben sind zu richten an Herrn Prokoll...

Todes-Anzeige... Herrn Hans Berger... geb. 10. Okt. 1886... nach kurzer, schwerer, mit Gehalt extragener Krankheit...

Fürsorge-Stelle für Tuberkulösen - Kranke... 6 Perollesstrasse 6... Gratis ärztliche Untersuchung jeden Freitag...

Handharfen... (Schönher bezogen) HONSPERGER... 43, Junkerengasse 43, Bern.

Zu vermieten ein schönes, helles, möbliertes Zimmer... mit separatem Eingang, 3 Minuten vom Bahnhof...

Vermietung von Heimwesen... Sich wenden: Freiburger Handels- und Immobilien-Agentur...

Lieferbereit Möbel- & Bettwarenmagazin F. BOPP Tapezierer... 8, Schützengasse 8, Freiburg... Möbeln aller Arten, Prima Betten, Ganze Aussteuern...

Hausdiener... findet für das begonnene Studienjahr in einem Pensionat sofortige Anstellung... Avenue du Moléson 30, Freiburg.

Zu verkaufen 1000 Stück dünne Reifwellen und einige Klaftr Spaltenholz... Zu vernahmen bei C. Klicher, Lindenboden, bei Sangernboden.

Pferde-Verkauf... Die Söhne des Eduard Lob in Freiburg werden Mittwoch, den 11. Dezember um 1 Uhr nachmittags vor ihren Stallungen in Freiburg (Avenue de Rome 19) 40 demobilisierte gute Pferde öffentlich versteigern lassen.